

Installationsanleitung für ECOMIX A / ECOMIX C Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI



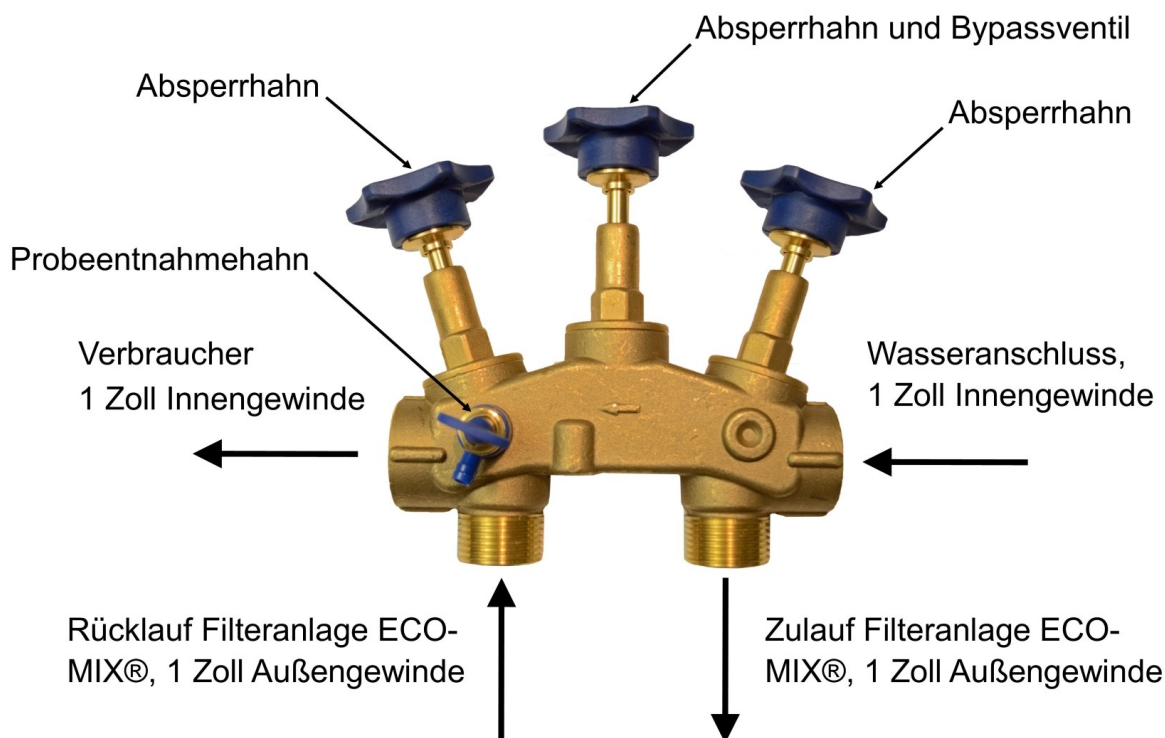
**Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf
CLACK WS1CI**

Wichtiger Hinweis zur Befüllung von Pools / Planschbecken etc.:

Das Befüllen von Pools ist in der Regel, aufgrund der Anlagenkapazität, nicht an einem Stück möglich. Das bedeutet der Füllvorgang muss unterbrochen werden, sobald die Anlagenkapazität (wird an der Steuerung angezeigt) unter 10% fällt. Ist das der Fall muss zunächst die Verbindung zum Pool abgesperrt werden und anschließend kann durch drücken und halten der Taste „REGEN“ für 5s die Regeneration sofort gestartet werden. Es ist auch zu bedenken, dass zwischen 2 Regenerationen mindestens 3 Stunden liegen müssen, damit genügend Salz gelöst wird und die Sole eine ausreichend starke Konzentration aufweist.

Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Das Bild unten zeigt schematisch wie eine ECOMIX Anlage zusammen mit dem Montageblock an das Wassernetz angeschlossen wird. Der Montageblock dient zum vollständigen Trennen des Geräts vom Wassernetz und bietet außerdem eine Bypass Funktion. Im normalen Betrieb ist das mittlere Ventil geschlossen und die beiden äußeren sind geöffnet. Sollte die ECOMIX Anlage defekt sein, werden die beiden äußeren Ventile geschlossen und so das Gerät vom Wassernetz getrennt. Das mittlere Ventil wird in diesem Fall geöffnet, somit steht weiterhin unbehandeltes Wasser zur Verfügung. **Die Anlage benötigt einen Kerzenfilter zur Vorfiltration, dieser muss in den Zulauf der ECOMIX Anlage eingebracht werden!!**



Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Das Bild unten zeigt schematisch wie eine ECOMIX Anlage zu installieren ist. Die Anlage benötigt einen Kerzenfilter oder Rückspülfilter zur Vorfiltration. In den meisten Fällen ist ein entsprechender Filter bereits installiert. Falls nicht können Sie einen Filter über uns beziehen.



Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Installationsschritt 1:

Beim ersten Installationsschritt wird der Steuerkopf mit dem Hauswassernetz verbunden. Dabei gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

Eingang - Markierungen mit Pfeilen, die die Fließrichtung angeben befinden sich oben auf dem Anschlussstück

Anschluss für Soleschlauch



Ausgang

Markierung der Fließrichtung

Abwasseranschluss

Verschneideventil! Falls installiert ganz nach links drehen! So mit wird dem aufbereiteten Wasser kein Rohwasser beigemischt

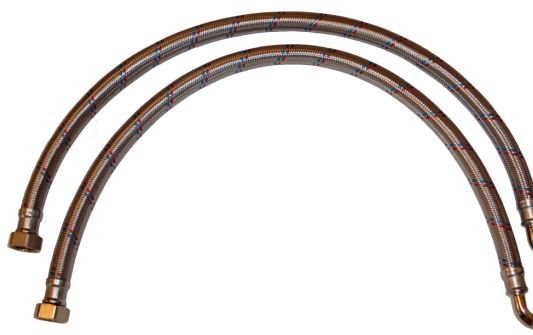
Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI



Anschlussschläuche für den Anschluss an
das Wassernetz



Flachdichtungen für Anschlussschläuche



Flachdichtungen in die Überwurfmutter
einsetzen und anschließend mit dem
Steuerkopf und mit den Anschlüssen
des Wassernetzes verschrauben

Flachdichtungen einsetzen

Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Steuerkopf mit montierten Anschlussschläuchen. Beim Festziehen der Schläuche unbedingt am Gewindestück gegenhalten! Benutzen Sie dazu einen verstellbaren Maulschlüssel oder eine Rohrzanze.

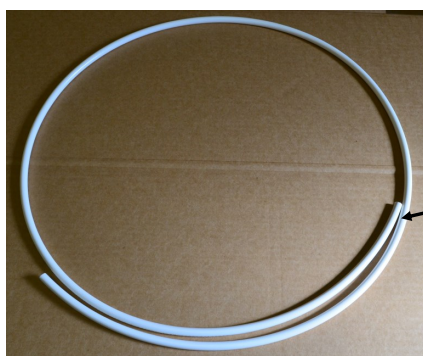


Beim Festziehen der Schläuche mit verstellbarem Maulschlüssel oder Rohrzanze gegen halten

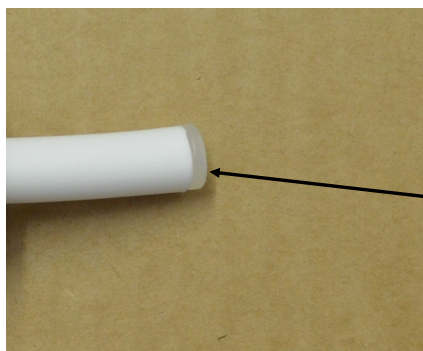
Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Installationsschritt 2:

Beim zweiten Installationsschritt muss der Soleschlauch am Solebehälter und am Steuerkopf angeschlossen werden. Dabei gehen Sie wie folgt vor.



Soleschlauch



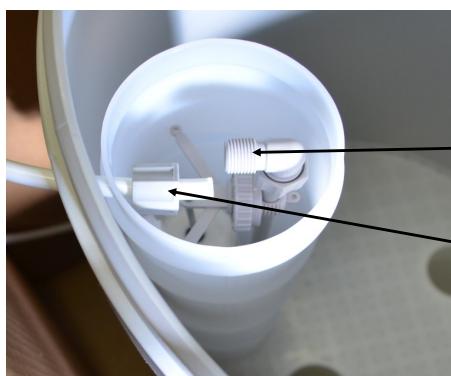
In den Soleschlauch muss eine Kunststoffhülse eingesetzt werden, diese ist bereits vormontiert.

Kunststoffhülse



Den Soleschlauch von außen durch die Bohrung im Solebehälter und durch die Bohrung im Gehäuse des Schwimmerventils schieben

Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI



Überwurfmutter über den Schlauch schieben

Anschlussstück

Überwurfmutter

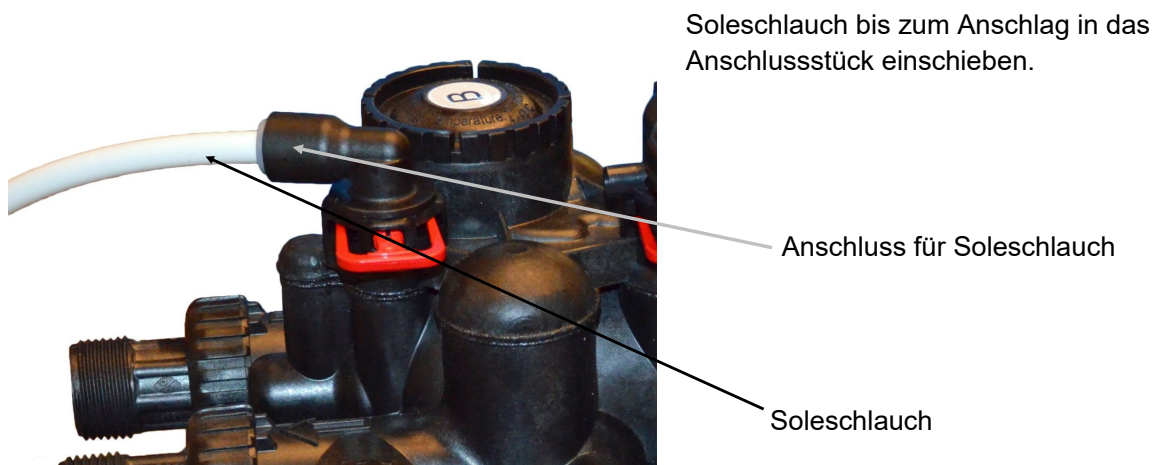


Soleschlauch bis zum Anschlag in das Anschlussstück einschieben und die Überwurfmutter festziehen



Deckel aufsetzen

**Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf
CLACK WS1CI**



Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Installationsschritt 3:

Anschließen des Abwasserschlauchs.



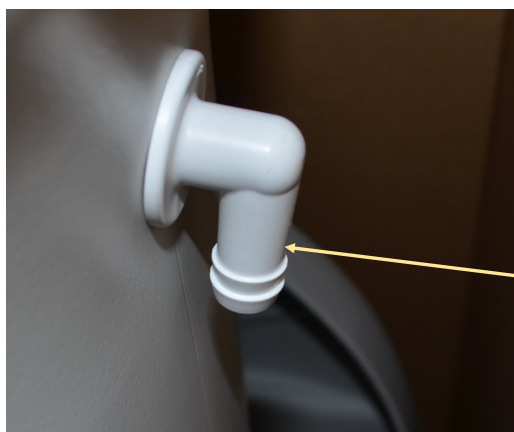
Abwasserschlauch 1/2" aufschieben und mit der Schlauchschelle festklemmen. **Den Abwasserschlauch auch am Abfluss gut befestigen!**

Anschluss für Abwasserschlauch

WICHTIG! Abwasser- und Überlaufschlauch dürfen nicht verbunden werden!

Installationsschritt 4:

Anschließen des Überlaufschlauchs.



Der Anschluss für den Überlaufschlauch befindet sich am Salzlösebehälter, hier einfach den Überlaufschlauch 1/2" aufschieben.

Anschluss für Überlaufschlauch

Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Installationsschritt 5:

Netzanschluss herstellen.

Installationsschritt 6:

Im Lieferumfang der Anlage ist ein Messbesteck für die Wasserhärte enthalten. Ermitteln Sie mit dem Messbesteck die Rohwasserhärte in °dH und geben Sie den Wert in die Steuerung ein (siehe Programmieranleitung). Anhand der Wasserhärte errechnet die Steuerung automatisch die Anlagenkapazität.

Installationsschritt 7:

Den Solebehälter ca. bis zur Hälfte mit Regeneriersalztabletten füllen und anschließend soviel Wasser zugeben, dass die Regeneriersalztabletten gerade mit Wasser bedeckt sind. Danach können bis zum max. Salzfüllstand (3/4 der Behälterhöhe) weitere Salztabletten eingefüllt werden.

Bei Anlagengröße FECO 3000, FECO 4000, FECO 6000 den Solebehälter zu 1/3 mit Regeneriersalztabletten füllen und anschließend soviel Wasser zugeben, dass die Regeneriersalztabletten gerade mit Wasser bedeckt sind. Danach können bis zum max. Salzfüllstand (3/4 der Behälterhöhe) weitere Salztabletten eingefüllt werden.

Wasser muss nur bei der Inbetriebnahme durch den Anlagenbetreiber eingefüllt werden, zukünftig füllt die Anlage während des Regenerationszyklus automatisch Wasser ein, der Wasserstand wird dann deutlich geringer sein.

Installationsschritt 8:

Nach Abschluss von Schritt 7 starten Sie bitte eine automatische Regeneration. Halten Sie dazu die Taste „REGEN“ solange gedrückt bis Sie ein Motorgeräusch hören. Lassen Sie nun die Taste „REGEN“ los, die Regeneration läuft automatisch ab. Nach Abschluss des Regenerationszyklus ist die Anlage betriebsbereit.

Installationsanleitung für ECOMIX Anlagen mit Steuerkopf CLACK WS1CI

Der max. Salzfüllstand entspricht etwa 3/4 der Höhe des Salzlösebehälters.

Luftsäcke und Luftpolsterfolien dienen als Transportsicherung und können einfach entnommen werden.

Im Salzlösebehälter befindet sich ein Rohr mit Deckel, darin befindet sich ein Schwimmerventil. Das Schwimmerventil ist ein Überfüllschutz! Am Schwimmerventil sind keine Einstellungen notwendig!

Sicherheitshinweise und Warnhinweise

Installationsanleitung FECO - FECR

- Montage, Inbetriebnahme und Wartung nur durch fachkundige Personen ausführen.
- Anlage vor Arbeiten drucklos machen, Wasserzufuhr schließen und elektrische Verbraucher spannungsfrei schalten.
- Zulässige Betriebsdaten für Druck, Temperatur und Durchfluss einhalten.
- Nach Installation und Wartung alle Verschraubungen, Dichtungen und Anschlüsse auf Dichtheit prüfen.
- Spül- und Regenerationswasser sicher ableiten. Rückstau und Überflutung vermeiden.
- Filtermaterialien nicht einatmen oder verschlucken. Beim Befüllen geeignete Schutzbrille und Handschuhe tragen.

Im Notfall Wasserzufuhr absperren, Anlage außer Betrieb nehmen und bei Personen-, Sach- oder Trinkwassergefahr geeignete Hilfe verständigen.

Technische Änderungen vorbehalten

Rechtliche Hinweise und Betreiberpflichten

Installationsanleitung FECO - FECR

Geltende Vorschriften

Vor Montage, Inbetriebnahme, Betrieb, Wartung, Regeneration, Reinigung und Entsorgung sind alle mitgelieferten Herstellerunterlagen, Typenschilder, Kennzeichnungen, Sicherheitsdatenblätter sowie die am Einsatzort geltenden gesetzlichen und behördlichen Vorgaben zu beachten.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Produkte und Anlagen dürfen nur für den vorgesehenen Zweck, innerhalb der zulässigen Betriebsdaten und mit freigegebenen Medien, Ersatzteilen und Verbrauchsmaterialien verwendet werden. Vorhersehbare Fehlanwendung ist zu vermeiden.

Fachpersonal und Betreiberpflichten

Planung, Einbau, elektrische Arbeiten, Druckarbeiten, Inbetriebnahme und sicherheitsrelevante Wartung sind durch fachkundige beziehungsweise qualifizierte Personen auszuführen. Der Betreiber ist für ordnungsgemäßen Betrieb, regelmäßige Kontrolle, Wartung, Dokumentation und sichere Außerbetriebnahme verantwortlich.

Trinkwasser und Hygiene

Bei Anlagen für Wasser für den menschlichen Gebrauch sind die Trinkwasserverordnung, das Infektionsschutzrecht, behördliche Anforderungen und die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Nach Arbeiten an der Anlage sind hygienische Inbetriebnahme, Spülung, Dichtheitsprüfung und bei Bedarf Wasseranalyse sicherzustellen.

Chemikalien, Harze und Regeneriermittel

Für alle Chemikalien, Harze, Reinigungs-, Desinfektions- und Regeneriermittel gelten Produktkennzeichnung und Sicherheitsdatenblatt. Persönliche Schutzausrüstung verwenden, Stoffe nicht mischen, kindersicher lagern und Reststoffe sowie Verpackungen vorschriftsgemäß entsorgen.

Elektrik, Druck und UV

Vor Arbeiten an elektrischen Komponenten spannungsfrei schalten und gegen Wiedereinschalten sichern. Druckbehälter, Leitungen und Armaturen vor Arbeiten drucklos machen. UV-C-Strahlung niemals ungeschützt betreiben; Lampen nur im geschlossenen Reaktor verwenden.

Mängel und Gefahrenfall

Beschädigte, undichte, veränderte oder unsachgemäß installierte Anlagen dürfen nicht weiter betrieben werden. Bei Gefahr für Personen, Sachen oder Trinkwasserqualität Wasserzufuhr absperren, Anlage außer Betrieb nehmen und fachkundige Hilfe hinzuziehen.

Technische Änderungen vorbehalten